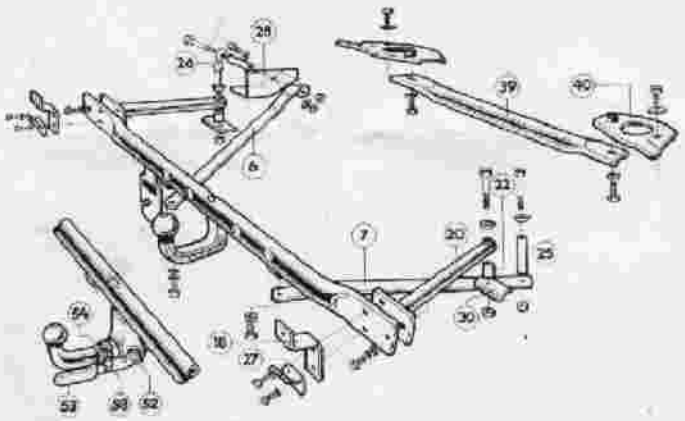
PEKA-Kupplungskugel mit Halterung
PEKA Towing Hitch
Dispositif d'attelage PEKA

453/459/460 A

Typ: R 98/1

Prüfzeichen
M 3998



453: Audi 100 Stufenheck bis Mai 79 - Fahrgestell-Nr. 4 392 155 336
459/460 A: Audi 100 Stufenheck ab Mai 79 und Audi 200

Amtl. Typbez.: 431-434 und 437/438

Anbau-Anweisung

Der nachträgliche Anbau der Kupplungskugel mit Halterung muß durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer unter Vorlage dieser Anbauanweisung sowie des Kraftfahrzeug-Briefes geprüft werden. (§ 19, 20, 21 StVZO)
Danach muß bei der Zulassungsstelle unter Vorlage des Kraftfahrzeug-Briefes ein entsprechender Eintrag in den Kraftfahrzeugschein vorgenommen werden. Die Anbauanweisung ist den Fahrzeugpapieren beizulegen.

1. Stoßstange und Stoßstangenhalter abmontieren. Die serienmäßigen Stoßstangenhalter werden nicht mehr benötigt.

2. Die angekörnten Bohrungen für vordere Befestigung der Verstärkungsrohre Pos. 20 senkrecht mit ⌀ 11 mm durch Fahrzeuglängsträger links und rechts bohren. Von unten auf ⌀ 17 mm aufbohren.

3. Verstärkungsrohre (Pos. 20) in die Fahrzeuglängsträger einführen. Kupplungskugel mit Querrohr und Stoßstangenhalter Pos. 18 und 27 mit den mitgelieferten sechs Schrauben M 8 x 40, Federscheiben und 2 Scheiben A 10,5 lose verschrauben. Für die Montage der Stoßstangenhalter Zusatzblatt beachten.

4. Vordere Befestigung der Verstärkungsrohre lose montieren, mit Distanzrohren Pos. 22 und Gegenplatten Pos. 30 (Schrauben M 10 x 100).

5. Kupplungskugel mittig ausrichten und die 6 Schrauben M 8 x 40 Qual 10 mit Anzugsmoment 34 Nm anziehen. Stoßstangenhalter senkrecht ausrichten.

6. Streben Pos. 6 und 7 einführen und mit Querrohr lose verschrauben.

7. Bohrung für rechte Strebe am Längsholm senkrecht und für linke Strebe waagerecht mit ⌀ 11 mm bohren. Körnerpunkte sind beidseitig in den Fahrzeuglängsholmen vorhanden. Am rechten Längsholm die Unterseite und am linken Längsholm die Außenseite zum Einführen der Distanzrohre mit ⌀ 17 mm aufbohren. Schraube rechts M 10 x 110 (ab 1. 79: M 10 x 100 und Rohr (25) 69 mm), Schraube links M 10 x 120.

8. Verstärkungswinkel Pos. 28 am linken Längsholm anlegen, mit Querbohrung zur Deckung bringen und 2. Bohrung an der Unterseite des Längsholmens anzeichnen und bohren mit ⌀ 11 mm. Schraube M 10 x 25 mit Scheibe von außen durch Montageloch einführen, gegenhalten mit gekröpftem Ringschlüssel. Nach der Montage das Montageloch wieder verschließen.

Hersteller: PEKA Fahrzeugbau GmbH + Co. KG 7500 Karlsruhe 21

2/80

9. Alle Anlageflächen für die Befestigungsteile sind von Unterbodenschutz und Dämpfungsmaterial freizumachen.

10. Vordere Befestigung der Streben Pos. 6 und 7 montieren.

11. Alle Schrauben M 10 Qual. 10 mit Anzugsmoment 68 Nm anziehen. Danach Stoßstange montieren.
Für Fahrzeugmodelle Audi 200 müssen im Bereich der 4 Befestigungsschrauben der Halter 18 und 27 4 Löcher ⌀ 26 in die äußere Kunststoffabdeckung der Stoßstange angeschnitten werden. Die Löcher sind nach der Montage mit den mitgelieferten 4 Kunststoffkappen wieder zu verschließen. Für Best.-Nr. 460 A ist die Kunststoffstoßstange in der Mitte 10 mm tief und 60 mm breit auszuschneiden.

12. Elektrische Anlage nach StVZO.
Passender Peka-Elektro-Bausatz Best.-Nr. 1632.

Stützlastschild an gut sichtbarer Stelle des Zugfahrzeuges aufkleben. (Auch Innenseite des Kofferraumes zulässig.)

Einbau der Zusatzverstrebung zwischen den Radhäusern

1. Kofferraumverkleidungen links und rechts ausbauen.
2. Gurtautomat für die Rücksitze, sofern vorhanden, lösen. Hierfür ist ein abgewinkelter Schlüssel (SW 17) erforderlich. Falls dieser nicht vorhanden ist, muß die Hutablage ausgebaut und von oben mit einem Steckschlüssel geschraubt werden.
3. Pos. 40 zusammen mit dem Gurtautomaten montieren und lose verschrauben. Hierfür die mitgelieferte, länge Schraube verwenden.
4. Rohr Pos. 39 montieren.
5. Gurtautomaten ausrichten, so daß Gurtband parallel zur Fahrzeugwand zum oberen Umlenkpunkt läuft.
Achtung: Das Gurtband darf nicht verdreht oder verkantet eingebaut werden.
6. Schrauben fest anziehen.
7. Kofferraumverkleidungen im Bereich der Zusatzverstrebung 70 mm von oben ausschneiden. Kofferraumverkleidungen wieder montieren.

Bei Fahrt mit Anhänger sind die Fahrthinweise in der Betriebsanleitung des Fahrzeugherstellers zu beachten.

Für hohe Anhängelasten ist bei Audi 100 5 D der Serien-Elektrolüfter des Kühlers gegen den zweistufigen Lüfter (Teile-Nr. 431 959 455 F) auszutauschen.

Achtung:
Bei Verwendung dieser Anhängerkupplung für den Audi 200 Turbo mit Automatik-Getriebe muß der serienmäßige Wasserölkühler (am Getriebe) durch einen ATF-Luftölkühler ersetzt werden. Einbausatz-Nr. 437 398 021.
Bei Nichtbeachtung dieser Vorschrift erlischt jeder Anspruch auf Gewährleistung.

Typbezeichnung R 98 A, R 98 A/1, Best.-Nr. 460 A

Bedienungsanleitung der abnehmbaren Kugelstange

Abnehmen der Kugelstange

1. Spannhebel (53) entsichern und nach unten drehen. Dadurch wird die Verbindung gelöst und der Exzenterbolzen (52) kann zusammen mit dem Spannhebel seitlich aus der Spannhülse (51) herausgenommen werden.
2. Kugelstange abnehmen.
3. Die Öffnungen der Spannhülse (51) durch Schutzkappe verschließen.

Einsetzen der Kugelstange

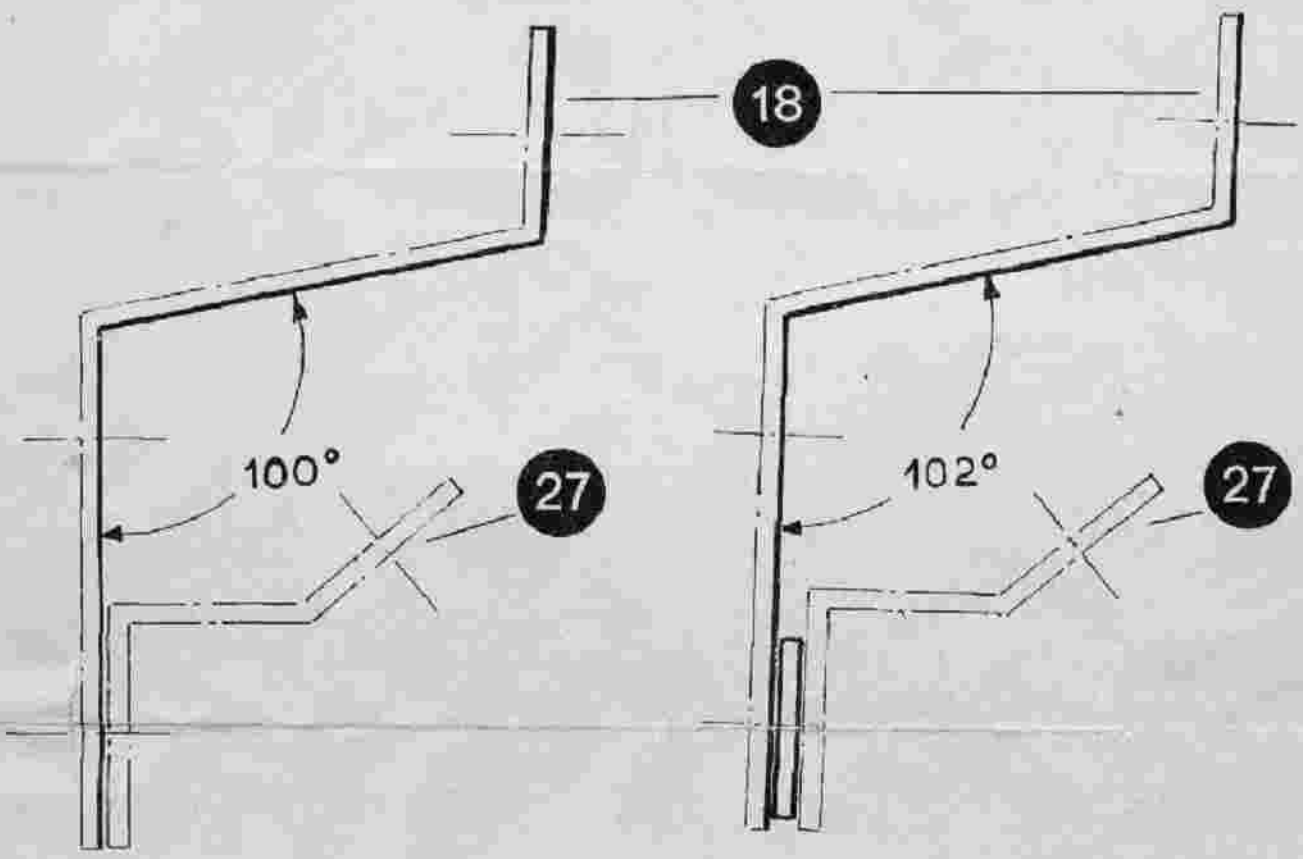
1. Schutzkappe entfernen und Kugelstange in die Spannhülse (51) einführen.
2. Exzenterbolzen (52) mit Spannhebel (53) seitlich von rechts in die Spannhülse einstecken. Der Spannhebel (53) muß dabei nach unten oder vorne zeigen.
3. Spannen der Verbindung durch Hochziehen des Spannhebels (53). Dabei rastet die Sicherungsklinke (54) am Bundbolzen (58) ein.
Der Bundbolzen (58) sichert den Spannhebel (53) gegen seitliches Herausschieben. Die Sicherungsklinke (54) sichert den Spannhebel (53) gegen Verdrehen.
Ein korrektes Einrasten der Sicherungsklinke (53) am Bundbolzen (58) ist nur möglich, wenn der Exzenterbolzen (52) weit genug eingesteckt wird und die Einrichtung nicht beschädigt ist.

Hinweis:

Vor Antritt jeder Fahrt ist die Sicherung des Spannhebels (53) am Bundbolzen (58) zu kontrollieren.
Der Druckring muß erneuert werden, wenn nach längerer Gebrauchsdauer die Spannung der Verbindung nachläßt.
Ein Spiel zwischen Kugelstange und Spannhülse ist unzulässig. Die Einrichtung darf nicht beschädigt sein.

Zusatz für Einbauanleitung

Best.-Nr. 459, 460 A



Audi 100 bis 6. 79 und Audi 200

Audi 100 ab 7. 79

Für Fahrzeugmodelle Audi 100 ab 7. 79 müssen die Stoßstangenhalter (Pos. 18) von 100° auf 102° aufgebogen werden. Ferner ist zwischen Pos. 18 und 27 eine Distanzscheibe 3 mm dick beizulegen.

For models Audi 100 since 7.79 bumper brackets (Pos. 18) have to be bended from 100° to 102°. Further more a distance washer is to be placed between Pos. 18 and 27.

Pour les modèles Audi 100 since 7. 79 les supports des pare-chocs doivent être plié de 100° á 102°. En outre des rondelles 3 mm doivent être posé entre les Pos. 18 et. 27.